

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Objekt: Spezial-Zündhütchenzange</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke<br/>Hellweg 13<br/>59590 Geseke<br/>0152 33 59 33 72<br/>info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Militaria und Waffen</p> <p>Inventarnummer: 0000.2277</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Spezialzange zum Entfernen der gebrauchten Zündhütchen aus Patronenhülsen zur Wiederbefüllung. Diese konnte benutzt werden für Hülsen von einem Durchmesser von ca. 13mm am Boden. Zunächst wurde ein Dorn in das Zündhütchen eingepresst, dann der betreffende äußere Arm hochgedrückt um es aus der Bohrung zu lösen. Hier wurde die Patrone durch einen kleinen Hebel am Patronenrand gehalten. Das Wiederbefüllen von Patronenhülsen, die heute nur noch selten praktiziert wird, war seinerzeit aus Kostengründen bei Privatleuten allgemein üblich.

## Grunddaten

Material/Technik:

Messing

Maße:

H 2,3 cm; B 9,5 cm; T/L 13 cm; Ø 1,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1867-1950

wer

wo

## Schlagworte

- Munition
- Patronenhülse
- Zündhütchenzange